

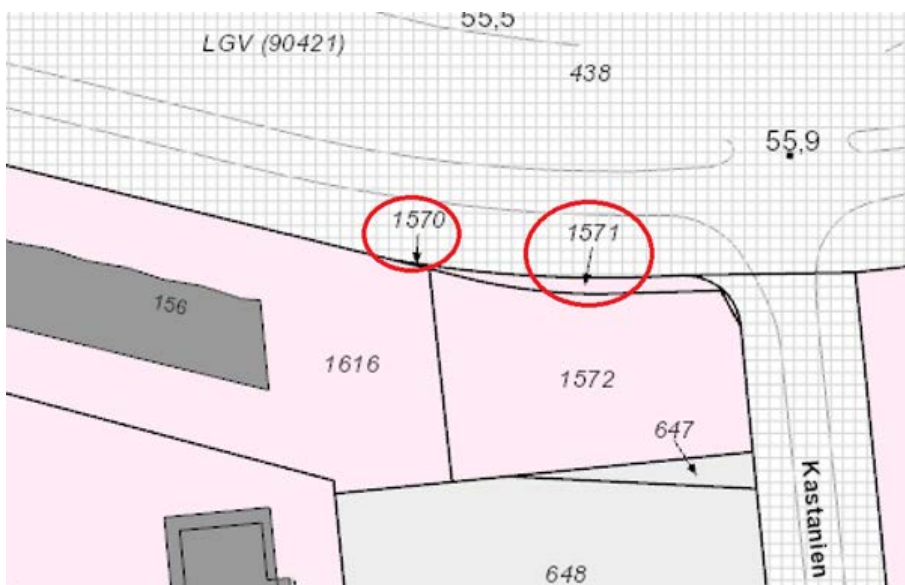
- a) Flurstücks 1570, Flur 1, Gemarkung Hellersdorf mit der Lagebezeichnung **Havelländer Ring/Zossener Straße** und des
- b) Flurstücks 1571, Flur 1, Gemarkung Hellersdorf mit der Lagebezeichnung **Kastanienallee/Zossener Straße**

zum 9. Januar 2023 als öffentliches Straßenland bekannt. Die Flurstücke sind Bestandteile des Bebauungsplans 10-44.

Die Widmung gilt ein Tag nach Erscheinen des Amtsblatt für Berlin als bekannt gegeben.

Die Unterlagen über die Widmung können nach vorheriger telefonischer Vereinbarung bei nachstehend genannter Dienststelle eingesehen werden.

Gegen diese Verfügung ist der Widerspruch zulässig. Er ist innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe dieser Widmung schriftlich oder zur Niederschrift beim Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf von Berlin, Abteilung WiFöSGAUmNat, Straßen und Grünflächenamt, Fachbereich Straßen, Schkopauer Ring 2, 12681 Berlin, zu erheben. Es wird darauf hingewiesen, dass bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs die Widerspruchsfrist nur dann gewahrt ist, wenn der Widerspruch innerhalb dieser Frist eingegangen ist.



Quelle: ALKIS

Mitte

Veröffentlichung eines Bebauungsplanentwurfs

Bekanntmachung vom 20. Juli 2023

Stadt 1 206

Telefon: 9018-45752 oder 9018-20, intern 918-45752

Der Entwurf des **Bebauungsplans II-91-1** vom 7. Juni 2023 für das Grundstück Rathenower Straße 16 im Bezirk Mitte, Ortsteil Moabit, wird mit Begründung sowie den wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen gemäß § 3 Absatz 2 des Baugesetzbuchs (BauGB) veröffentlicht.

Das Bebauungsplanverfahren wird gemäß § 13a des Baugesetzbuchs als beschleunigtes Verfahren ohne Umweltprüfung gemäß § 2 Absatz 4 des Baugesetzbuchs durchgeführt.

Die Veröffentlichung des Bebauungsplanentwurfs wird in der Zeit

vom 7. August 2023 bis einschließlich 8. September 2023

im Internet unter:

<https://www.berlin.de/bebauungsplaene-mitte/>

sowie über die Beteiligungsplattform:

<https://mein.berlin.de> (Beteiligungsportal des Landes Berlins)

durchgeführt und die Unterlagen zum Bebauungsplanentwurf können dort eingesehen werden.

Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet werden die Beteiligungsunterlagen im Bezirksamt Mitte von Berlin, Abteilung Stadtentwicklung und Facility Management, Stadtentwicklungsamt, Fachbereich Stadtplanung, Zimmer 167, 1. Etage, Müllerstraße 146, 13353 Berlin, nach vorheriger telefonischer Vereinbarung unter der Telefonnummer: 9018-45752 oder per E-Mail: stadtplanung@ba-mitte.berlin.de zur Verfügung gestellt und können eingesehen werden.

Während der Veröffentlichungsfrist können zum Bebauungsplanentwurf Stellungnahmen abgegeben werden. Die Stellungnahmen sollen elektronisch übermittelt werden, können bei Bedarf aber auch auf anderem Weg abgegeben werden. Die Stellungnahmen sind in die abschließende Abwägung der öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander einzubeziehen. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Fragen zum Bebauungsplanentwurf können auch unter der Telefonnummer: 9018-45752 oder per E-Mail: stadtplanung@ba-mitte.berlin.de gestellt werden. Diese werden zeitnah fernmündlich beziehungsweise per E-Mail beantwortet.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage des § 3 des Baugesetzbuches in Verbindung mit Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Berliner Datenschutzgesetzes (BlnDSG). Geben Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben ab, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung Ihrer Stellungnahme. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der „Information über die Datenverarbeitung im Bereich des Bebauungsplanverfahrens“, die mit ausliegt.

Spandau

**Öffentliche Bekanntgabe
gemäß § 70 Absatz 3 Satz 1 der Bauordnung Berlin (BauO Bln)
über die Beantragung einer Baugenehmigung zum Vorhaben
„Ersatzneubau eines Umspannwerks auf dem Betriebsgelände
UW Amalienhof“**

Bekanntmachung vom 28. Juli 2023

Bau 2 BWA B33

Telefon: 90279-2961 oder 90279-0, intern 9279-2961

Öffentliche Auslegung im Zeitraum vom 7. August 2023 bis 6. September 2023

Die **Stromnetz Berlin GmbH** beabsichtigt, auf dem Grundstück **Schmidt-Knobelsdorf-Straße 11, 13581 Berlin-Spandau** (eingetragen im Grundbuch von Berlin-Spandau, Grundbuchblatt 25709, Flur 18, Flurstück 413), ein neues Umspannwerk zu errichten. Dieses elektrische Betriebsgebäude soll als personell unbesetztes und ferngesteuertes Werk betrieben werden. Umspannwerke werden benötigt, um die elektrische Energie effizient in der Stadt zu verteilen und bereitstellen zu können. Es wird neben weiteren Umspannwerken derselben Leistungsklasse den Bezirk Spandau mit elektrischer Energie versorgen. Der Beginn zur Ausführung der Hochbauarbeiten ist für das letzte Quartal des Jahres 2023 geplant.

Das Bezirksamt Spandau von Berlin ist für die Genehmigung zuständig. Die Stromnetz Berlin GmbH hat die Beteiligung der betroffenen Öffentlichkeit beantragt (§ 70 Absatz 3 Satz 1 BauO Bln).